



**Geschäftsführung
Ausschuss für Umwelt und Grün**

Frau Bültge

Telefon: (0221) 221-23702

Fax: (0221) 221-26928

E-Mail: barbara.bueltge@stadt-koeln.de

Datum: 26.04.2010

Beschlussprotokoll öffentlich

über die **Sitzung des Ausschusses Umwelt und Grün** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 22.04.2010, 15:30 Uhr bis 17:55 Uhr, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

I. Öffentlicher Teil

5 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung

5.1 Ergänzungen zum "Aktionsplan für nachhaltige Energie der Stadt Köln, eine Ausarbeitung zur Erfüllung der Verpflichtung aus dem Bürgermeisterkonvent"

**hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 25.02.2010
AN/0392 /2010**

**5.1.1 Aktionsplan für nachhaltige Energie der Stadt Köln, Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion (AN/0392/2010)
Stellungnahme der Verwaltung
1057/2010**

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün nimmt die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis und betrachtet den Antrag als erledigt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme der FDP-Fraktion.

6 Allgemeine Beschlussvorlagen

6.1 RegioGrün-Projekt Kölner Randkanal 0836/2010

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt und Grün ist mit den Projektskizzen des Zweckverbandes Kölner Randkanal einverstanden.

Die Verwaltung wird damit beauftragt, die Projektentwicklung sowie ihre Umsetzung auf Kölner Stadtgebiet zu unterstützen; finanzielle Aufwendungen sind hiervon allerdings ausgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6.2 Festlegung des Stadtumbaugebietes 'Regionale 2010' gemäß § 171b Baugesetzbuch (BauGB) 4112/2009

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Die in den Anlagen 2 bis 8 gekennzeichneten Bereiche

- Landschaftspark Belvedere,
- Reaktivierungsbereich Lindenthaler Kanäle,
- Kultur- und Landschaftsachse Strunder Bach,
- Kiesabbaulandschaft Meschenich-Keldenich,
- Südliche Heideterrasse/Portal Gut Leidenhausen und
- Flughafen 'Butzweilerhof'.

werden als Stadtumbaugebiet 'Regionale 2010' gemäß § 171b Baugesetzbuch (BauGB) festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6.3 Bundesweites Modell zur individuellen Steuerung der Energiekosten und zum sparsamen Umgang mit Energie 5325/2009

**zu 6.3 Bundesweites Modell zur individuellen Steuerung der Energiekosten und
zum sparsamen Umgang mit Energie (5325/2009)
hier: Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen vom 22.04.2010
AN/0804/2010**

geänderter Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln fordert die Bundesregierung auf, nachhaltige Maßnahmen zu ergreifen, die für den Verbraucher / die Verbraucherin **bessere** Möglichkeiten schaffen, Energieverbrauchskosten durch eigenes Verhalten zu senken und einen **stärkeren** Anreiz darstellen, sparsam mit Energie umzugehen.

Eine bundeseinheitliche, Strom sparende **progressive** Tarifstruktur der Energieversorgungsunternehmen soll allen Verbrauchern zugänglich sein und in geeigneter Weise neben positiven finanziellen Effekten für den Einzelnen auch ein Signal zum sparsamen Umgang mit Energie setzen, womit ein weiterer Baustein zur CO₂ – Reduzierung geschaffen bzw. umgesetzt würde.

Die seit langem diskutierte soziale Energie – Effizienzinitiative muss endlich durch ein Anreizprogramm zum Kauf sparsamerer Elektrogeräte umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion.

**6.4 Sanierung der Groov-Teiche in Köln-Porz-Zündorf
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des
Bürgerhaushaltes
0434/2010**

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün empfiehlt dem Finanzausschuss **unter dem Vorbehalt, dass im Vorfeld der Sitzung des Finanzausschusses am 17.05.2010 eine konkrete Aussage zur Frage der Wirtschaftlichkeit der Energieversorgung für die Pumpen durch Solarmodule vorliegt**, wie folgt zu beschließen:

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe in Höhe von 34.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2010, für die Gewässersanierung der Groov-Teiche in Köln-Porz-Zündorf.

Sollte sich für die Solarmodule keine wirtschaftliche Lösung darstellen lassen, erfolgt die Stromversorgung auf konventionelle Art.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**6.5 Errichtung einer Landebrückenanlage der Rhein-River-Company bei
Rhein-km 683.4+70m linkes Ufer in Rodenkirchen, LSG 20, EZ1
0976/2010**

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün hält den Widerspruch des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde für unberechtigt und stimmt einer Befreiung gem. §67 (1) BNatSchG zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7 Mitberatung von Planungsvorlagen

7.1 Baubeschluss zur Realisierung der Pilotanwendung einer umweltsensitiven Lichtsignalanlagesteuerung im Bereich Mülheim/Clevischer Ring 3249/2009

Von der Verwaltung zurückgezogen.

7.2 Machbarkeitsuntersuchung für die Realisierung einer P+R-Anlage am Verteilerkreis Köln 0125/2010

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün stellt die Beschlussvorlage zurück, bis die Bezirksvertretung Rodenkirchen über sie beraten hat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.3 181. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 5, Köln-Nippes Arbeitstitel: Sonderbaufläche Zoologischer Garten in Köln-Riehl hier: Einleitungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit 0648/2010

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün weist die Beschlussvorlage der Verwaltung zurück und bittet die Verwaltung, eine neue Vorlage zu erstellen und V/57 per Mitzeichnung zu beteiligen. Eine Behandlung der jetzigen Beschlussvorlage in den weiteren Gremien soll nicht erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.4 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung Arbeitstitel: Melia-Deponie in Köln-Rondorf 0705/2010

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für das Gebiet östlich des Güterverkehrszentrums Köln-Eifeltor —Arbeitstitel: Melia-

Deponie in Köln-Rondorf— einzuleiten mit dem Ziel, ein Sondergebiet (SO) für ein Logistikzentrum festzusetzen;

2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept —Arbeitstitel: Melia-Deponie in Köln-Rondorf— zur Kenntnis;
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB nach Modell 1.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.